

ntater den vier großen Propheten verschafft hat. Ueber seinen Tod wissen wir nichts Bestimmtes.

Der Evangelist.

Die in der Bibel geoffenbarte göttliche Wahrheit ist die Quelle und Grundlage der christlichen Religion. Vom Alten Testamente werden wir bei dem Artikel Judenthum ausführlicher sprechen; hier sei nur bemerkt, daß, wie der christliche Leser schon wissen wird, das Alte Testament mit dem Neuen in genauester Verbindung steht. Wir haben nämlich in jenem denjenigen Theil der göttlichen Offenbarung, der das Gesetz und die Verheißung von Christo enthält, während im Neuen Testamente das Evangelium und die Erfüllung steht. Die göttliche Gnade ließ es nämlich nicht bei dem ersten Theile ihrer Offenbarung bewenden; sondern da die gefallene Menschheit, zu welcher seit der ersten Sünde unserer Stammeltern die Erbsünde und mit ihr der Tod als Strafe hindurchgedrungen war, das Gesetz Gottes, dessen Haltung er mit Recht so strenge verlangte, nicht gehalten hat und nicht halten konnte, so sandte Gott seinen eingebornen Sohn aus dem Schooße seiner eigenen göttlichen Liebe und that ihn unter das Gesetz, damit er dieses für uns und an unsrer Statt erfüllte, und wir die Kinderschaft empfangen, d. h. Gottes begnadigte Kinder würden, die der liebevolle Vater um Christi willen annimmt und ihnen die Vergebung und Sündenvergebung zuspricht. Der Mensch kann also